

Mehr Gäste im ersten Quartal – Nordhessen wächst stärker als Hessen



Eine Werbeschaltung bei uns

ist viel günstiger als sie denken.

Fragen sie uns danach

Positive Tourismusentwicklung stärkt die Lebensqualität in der Region



Hotelzimmer im Wyndham Garden in Kassel

Mit 1,5 Mio. Übernachtungen allein von Januar bis März ist die GrimmHeimat Nordhessen erfolgreich in das Tourismusjahr gestartet. Damit wächst die Region erstmals wieder stärker als das Land Hessen insgesamt.

Treiber der Entwicklung war die Stadt Kassel mit einem starken Zuwachs bei Gästen (+11,8%) und Übernachtungen (16,2%). Auch die Landkreise, die vor allem in den Wintermonaten mit

geringer Auslastung zu kämpfen hatten, konnten ein leichtes Plus verzeichnen. Insgesamt verzeichnet die GrimmHeimat NordHessen ein Plus von 5 % bei den Gästeankünften und einen Zuwachs von 3,4 % bei den Übernachtungen, während das Land Hessen mit 3,8% mehr Gästen und 2,1% mehr Übernachtungen zurückfällt.

„Vor dem Hintergrund des milden Winters, der vor allem für die Wintersportregion Willingen eine Herausforderung war, zeigen die Zahlen, wie witterungsunabhängig die Region mittlerweile aufgestellt ist“, erläutert Ute Schulte, Leitung Tourismus im Regionalmanagement Nordhessen. In den vergangenen Jahren haben die nordhessischen Kommunen und Landkreise in die touristische Infrastruktur investiert, um auch im traditionell auslastungsschwachen Winter für die Gäste ein attraktives Angebot zu haben. Freizeitbäder wie das Arobella in Bad Arolsen, das Lagunenbad in Willingen oder die Kurhessen-Therme in Kassel und auch die nordhessischen Museen sind zunehmend ganzjährig Besuchermagnete. Gleichzeitig zeigt sich, dass bei milden Wintern auch die zahlreichen Qualitätswanderwege von den Gästen genutzt werden.

„Tourismus ist ein bedeutender Wirtschaftsfaktor für die Region mit einem Bruttoumsatz von 2,3 Mrd. Euro pro Jahr und 47.700 Vollzeitarbeitsplätzen. Gleichzeitig sind die touristischen Angebote weiche Standortfaktoren, die bei der Akquisition von Fachkräften immer stärker ins Gewicht fallen, denn sie sind Indikatoren für die hohe Lebensqualität in Nordhessen“, sagt Holger Schach, Geschäftsführer der Regionalmanagement Nordhessen GmbH.

In den kommenden Jahren sollen die Qualitätsangebote weiter ausgebaut werden. Dazu entwickelt das Regionalmanagement derzeit mit den Tourismusakteuren in allen nordhessischen Landkreisen einheitliche Management-Konzepte, die den Ansprüchen moderner Gäste Rechnung tragen.

Regionalmanagement NordHessen GmbH



Kasch Photography
Der etwas andere Photograph

